



---

Herren  
Amtsdirektor Matthias Meins  
Büroleitender Beamter Tomas Bahr

Nachrichtlich:  
Fraktionsvorsitzende von CDU, SPD und  
Bündnis90/Die Grünen

**FDP-Fraktion in der  
Gemeindevertretung**

Fraktionsvorsitzender  
Thorsten Wilke  
Sandkuhle 6  
24214 Gettorf  
0170/2229302  
[t.wilke@gmx.de](mailto:t.wilke@gmx.de)

28. August 2018

### **Antrag der FDP-Fraktion für die Sitzung des Sozialausschusses am 17. September 2018: Situation der Kindertagesbetreuung in Gettorf**

Sehr geehrter Herr Meins, sehr geehrter Herr Bahr!

Im Namen der FDP-Fraktion stelle ich den folgenden Antrag. Ich bitte darum, diesen der kommenden Sitzung des Sozialausschusses am 17. September 2018 zur Beschlussfassung zuzuweisen.

Der Sozialausschuss möge beschließen:

#### **Schriftlicher Bericht zur Situation der Kindertagesbetreuung in Gettorf**

Die Verwaltung wird beauftragt, zur umfassenden Information der Ausschussmitglieder und zur weiteren Entscheidungsgrundlage folgende Informationen zusammenzustellen und dem Sozialausschuss rechtzeitig vor seiner nächsten Sitzung schriftlich zukommen zu lassen:

1. Eine zusammenfassende Auflistung der derzeitigen Kapazitäten und Belegungszahlen entsprechend der **anliegend beigefügten Tabelle** unter Berücksichtigung der Tagespflegepersonen
2. Eine Gegenüberstellung der Bedarfsplanungen der vergangenen 3 Jahre mit den tatsächlichen Anmeldezahlen
3. Das Ergebnis der Prüfung möglicher Maßnahmen zur Kosteneinsparung auf Grund der Ergebnisse des Kita Workshops vom Frühjahr 2018
4. Die Ermittlung der Kosten der Randzeitenbetreuung im Vergleich der vergangenen 3 Jahre sowie die derzeitige Auslastung
5. Die Frage zu beantworten, wie sich der Beschluss, ab dem 01.01. eines jeden Jahres keine Ü3 Plätze mehr freizuhalten, auf die U3 Situation auswirkt sowie zusätzlich dazu die Frage zu beantworten, ob es trotz dessen genug U3 Plätze für nachrückende Kinder gibt.

6. Darzustellen, wie hoch der Betrag jeweils in den Jahren 2018 und 2019 ist, den Gettorf aufgrund der am 11. Januar 2018 zwischen Landesregierung und Kommunalen Landesverbänden getroffenen Vereinbarung über zusätzliche Landesmittel zur Betriebskostentlastung für die Kindertagesstätten inklusive der zusätzlich vom Kreis bereitgestellten Mittel erhalten hat bzw. erhalten wird (Ist 2018 mit Datum des Eingangs und Prognose 2019).

**Begründung:**

Die Gewährleistung einer qualitativ hochwertigen Kinderbetreuung und des Rechtsanspruchs auf einen Kitaplatz unter dem Gesichtspunkt der Optimierung der Kostenstruktur stellt nach wie vor eine große Herausforderung dar. Aus diesem Grund ist es für die Mitglieder des Sozialausschusses und die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter erforderlich, eine umfassende Daten- und Entscheidungsgrundlage zu haben, um weitere Maßnahmen zur Kostenoptimierung treffen zu können und auch den zukünftigen Bedarf zu decken.

Mit freundlichen Grüßen

